

## Selbstgemachter Grabschmuck als Therapie zur Trauerbewältigung

Die Autorin, Sophie-Marie Ruesch, hat mit ihrem Buch "Grabschmuck zum Selbermachen" ein wunderbares Werk geschaffen, welches den Hinterbliebenen bei der Trauerbewältigung helfen kann. Auf 32 Seiten beschreibt Ruesch auf Deutsch und auf Französisch zahlreiche Möglichkeiten, wie man Grabschmuck besonders schön gestalten und kreieren kann. Unterstützt wird dies durch diverse Illustrationen. Der Ratgeber ermöglicht den Trauernden ihre Gefühle durch selbstgestaltete, bunte Grabgestecke auszudrücken und somit nicht nur das eigene Herz zu erwärmen, sondern auch die Seelen, die uns verlassen haben."

Ruesch beginnt ihr Werk mit einem Gedicht von Heinrich Heine, in dem es darum geht, dass einige Situationen und Lebensumstände zwar schwer zu ertragen sind, die Menschen es aber dennoch schaffen, diese zu überstehen, auch wenn sie oft nicht wissen, wie sie das bewerkstelligen sollen. Jene Aussage zieht sich wie ein roter Faden durch das Buch. Es geht darum, sich mit der Situation als Hinterbliebener auseinander zu setzen und diese auf eine ganz besondere Art und Weise zu bewältigen; durch selbstgemachte, farbenfrohe Gestecke. Die Autorin bedient sich der Inspiration von zahlreichen Blumenangeboten, dem Wetter und dem jeweiligen Gemütszustand. Sie sorgt hierbei am Ort des Gedenkens, der Einkehr und der Trauer für Abwechslung und zaubert durch ihre Farbenpracht Sonne in die trauernden Herzen. Statt einem langweiligen, eintönigen Grabgesteck bedient sie sich an Blumen der Saison, beispielsweise Osterglocken oder Tulpen im Frühjahr und Sonnenblumen im Sommer. Für die dunkle Jahreszeit bringt Ruesch mittels einem brennenden Lämpchen Licht in die trübe Jahreszeit. Die Autorin versucht durch diese Gesten etwas an die geliebten, verlorenen Menschen zurückzugeben. Sie betreut das Grab des Verstorbenen in seinem Sinne und sieht dies als Aufgabe für sich selbst und die trauernden Nachkommen.

Ruesch verschafft dem Leser einen Überblick über die vielen unterschiedlichen Methoden und Vorgehensweisen einer Grabgestaltung. Sie vermittelt dies durch eine sehr überschaubare Kombination aus Bild und Text und veranschaulicht dem Leser somit das fertige Gesteck und die benötigten Hilfsmittel. Auf der linken Buchseite findet der Rezipient das fertige Grabgesteck, auf der rechten Seite eine Auswahl an Materialien. Hierbei erklärt sie ausführlich, welche Utensilien notwendig sind sowie die jeweilige Vorgehensweise. Durch ihre farbenfrohe Gestecke und aufmunternden, tröstenden Worte, ist sie in der Lage, vielen Hinterbliebenen und Trauernden neuen Mut zu geben und ihren Schmerz durch die Variationsmöglichkeiten an Grabgestecken Ausdruck zu verleihen. Da das Werk zweisprachig verfasst ist, auf Deutsch und Französisch, spricht es ein breites Publikum an, welches Ruesch an der Bewältigung der Trauerzeit teilhaben und wachsen lässt.

Hugo Meyer 10.02.2014

Quelle: [www.literaturmarkt.info](http://www.literaturmarkt.info)